

Ehrenamt stärken (2010)

Wir fordern einen verstärkten Einsatz im Bereich Ehrenamt. Hierzu sollen insbesondere folgende Ziele verfolgt werden:

Sozialpolitik: Berücksichtigung und Integration des demographischen Wandels als

Chance für die Stärkung von Ehrenamt

Sozialpolitik: Positive Berücksichtigung ehrenamtlichen Engagements bei ALG II Empfängern

Bildungspolitik: Verzahnung vom Schulsystem und Stundenplänen mit ehrenamtlichen Engagement z.B. in Sportvereinen

Anreize: Unterstützung von Diensten wie der Rettungsdienste (z. B. städtische Zuschüsse bei Mitgliedschaften im Fitnessstudio, ergänzende Altersvorsorge, wie z.B. einer Ehrenamtsrente, vergünstigte Kindergartengebühren, Bevorzugung von Bewerbungen von Rettungsdienstleuten)

Begründung:

Eine große Zahl von Bürgerinnen und Bürgern sind in Deutschland ehrenamtlich engagiert. Das Ehrenamt zu stärken ist als schon aus wahlstrategischen Gründen Politik für eine große Mehrheit der Wählerinnen und Wähler in Deutschland.

Das Hauptargument ist aber die Stützfunktion des Ehrenamts für die Gesellschaft, da wesentliche öffentliche Aufgaben ohne ehrenamtlichen Einsatz nicht mehr oder nur teilweise erfüllt werden könnten.